

Auch die Betreuer bleiben fehlerfrei

Stadtwettkampf der Jugendfeuerwehren: Harkenbleck ist mittlerweile seit einem Jahrzehnt ungeschlagen

HEMMINGEN. Beim Stadtwettkampf der Hemminger Jugendfeuerwehren ging es um den fehlerfreien sowie schnellen Auf- und Abbau eines Löschangriffs. Acht Gruppen gingen auf dem Gelände der Grundschule Köllnbrinkweg an den Start.

Harkenbleck startete mit drei Gruppen, die anderen Hemminger Stadtteile jeweils mit einer Gruppe. Auch in diesem Jahr gewann Harkenbleck den Stadtwettkampf und belegt somit seit einem Jahrzehnt ununterbrochen den ersten Platz. Die ersten vier Gruppen erreichten mit 1000 Punkten allerdings allesamt die volle Punktzahl. Somit musste die Zeit über Sieg und Plätze entscheiden. Harkenbleck I siegte mit 5,44 Minuten vor Harkenbleck II in 6,05 Minuten und dem Team aus Wilkenburg in 6,58 Minuten.

In diesem Jahr gab es noch eine Besonderheit: Auch eine Betreuergruppe startete, allerdings außerhalb der Wertung. Die Betreuer fanden sich kurzfristig zusammen und absolvierten den gleichen Wettkampf fehlerfrei, souverän und ohne vorheriges Üben.

Interessierte können Bilder des Wettkampfs auf der Internetseite der Stadtjugendfeuerwehr Hemmingen unter www.jfhemmingen.de finden.



Aufstellung: Die Gruppe Harkenbleck I erhält von der Gruppenführerin Elisa Lehmann den Einsatzbefehl